



## Was geschieht mit den Geräten?

Von den Wertstoffhöfen gehen die Altgeräte in dafür zugelassene Fachbetriebe zur Demontage und individuellen Behandlung. In zahlreichen Geräten befinden sich Schadstoffe, die eine selektive Behandlung der Geräte notwendig machen.

### Die Palette der Schad- oder Störstoffe ist sehr breit:

- Blei
- Asbest
- Cadmium
- FCKW (in Kühlgeräten)
- Kühlmittel (Klimaanlagen)
- Quecksilber
- PCB
- Chromat
- Flammenschutzmittel
- Silikonöle
- Toner
- Massenausgleichsgewichte aus Beton (in Waschmaschinen)
- PU-Schäume
- selenhaltige Bauteile

Die **Produktverantwortung** der Hersteller und Importeure von Elektrogeräten beginnt bereits bei der Konstruktion und endet erst mit der Entsorgung der Elektrogeräte.



### Wichtig:

Gewerbliche Sammler ohne abfallrechtliche Transportgenehmigung dürfen Elektronikschrott weder einsammeln noch transportieren.

### Durch das Elektrogesez sollen

- Abfälle vermieden (u. a. durch langlebigere Produkte),
- Abfallmengen durch Wiederverwendung reduziert,
- Sammel-/Verwertungsquoten erhöht und
- Schadstoffe in Elektrogeräten verringert werden.

### Umwelttipps:

- Kaufen Sie langlebige und reparaturfreundliche Geräte.
- Verzichten Sie auf Geräte, die nicht unbedingt notwendig sind.
- Kaufen Sie RoHS kompatible Produkte. Die RoHS-Richtlinie (Restriction of certain Hazardous Substances) der Europäischen Union regelt die Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe.

## Sie haben noch Fragen?

### Wir helfen Ihnen gerne weiter!

unterallgäu  
landkreis

– Kommunale Abfallwirtschaft –  
Bad Wörishofer Str. 33 · 87719 Mindelheim  
Telefon (0 82 61) 9 95 - 367 oder - 467  
Telefax (0 82 61) 9 95 - 374  
E-Mail: [abfallberatung@lra.unterallgaeu.de](mailto:abfallberatung@lra.unterallgaeu.de)



Redaktion/Herausgeber: Landratsamt Unterallgäu

## Elektroaltgeräte Richtig entsorgen



- Was tun mit alten Elektrogeräten?
- Was muss beachtet werden?
- Was geschieht mit den Geräten?



## Was tun mit alten Elektrogeräten?

Elektroaltgeräte müssen getrennt erfasst werden. Ausgediente Elektrogeräte aus privaten Haushalten werden an den Wertstoffhöfen im Landkreis Unterallgäu angenommen. Die Kosten für die Verwertung tragen die Hersteller.

Manche Händler bieten auch an, alte Elektrogeräte unentgeltlich zurückzunehmen.

## Gibt es eine bestimmte Kennzeichnung?

Ja, allerdings erst auf Geräten, die ab August 2005 hergestellt wurden. Seitdem sind die Hersteller von Elektrogeräten nämlich gesetzlich dazu verpflichtet, auf die getrennte Erfassung von Altgeräten hinzuweisen.

Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass das Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Das Symbol ist entweder unmittelbar auf dem Gerät aufgebracht oder es finden sich Hinweise zur Entsorgung auf der Verpackung, der Gebrauchsanweisung oder dem Garantieschein.



## Wo können welche Geräte aus privaten Haushalten abgegeben werden?

Ausgediente **Elektrokleingeräte** aus privaten Haushalten können an allen 24 Wertstoffhöfen im Landkreis Unterallgäu kostenlos abgegeben werden:

- **Informations- und Kommunikationsgeräte**,  
wie z. B. Computer, Notebooks, Drucker, Telefone, Handys,
- **Unterhaltungselektronik**,  
wie z. B. Radio, Fernseher, HiFi-Anlagen, Verstärker, Videogeräte, CD-Player, MP3-Player, Digitalkameras,
- **Haushaltskleingeräte**,  
wie z. B. Eierkocher, Toaster, Uhren, Föhne, Bügeleisen, Staubsauger, Rauchmelder, Thermostate, etc.,
- **elektrische Werkzeuge**,  
wie z. B. Bohrmaschinen, Nähmaschinen,
- **Spielsachen**,  
wie z. B. elektrische Eisenbahnen, Gameboys, batteriebetriebene Kinderspielsachen,
- **Sport- und Freizeitgeräte**,  
wie z. B. elektrische Schrittmesser, elektronische Fahrradtachos, elektrische Dartspiele,
- **hygienisch unbedenkliche Medizingeräte**,  
wie z. B. Blutdruckmessgeräte.

**Kühl- und Gefriergeräte** können an folgenden Wertstoffhöfen kostenlos abgegeben werden:

- |                                       |                    |
|---------------------------------------|--------------------|
| • Babenhausen                         | • Heimertingen     |
| • Bad Grönenbach/<br>Wolfertschwenden | • Markt Rettenbach |
| • Bad Wörishofen                      | • Memmingerberg    |
| • Boos                                | • Mindelheim       |
| • Breitenbrunn                        | • Ottobeuren       |
| • Dirlwang                            | • Tussenhausen     |
| • Erkheim                             | • Türkheim         |

**Haushaltsgroßgeräte** wie z. B. Waschmaschinen, Elektroherde, Backöfen, Geschirrspüler etc. können außer am Wertstoffhof Pfaffenhausen an allen übrigen Wertstoffhöfen gebührenfrei abgegeben werden.

Sofern ausgediente Kühl- und Gefriergeräte oder Haushaltsgroßgeräte nicht selbst zum Wertstoffhof transportiert werden können, kann eine Abholung mit der Sperrmüll-/Weißmöbelkarte angefordert werden. Die Abholung ist bis zu drei Kubikmeter gebührenfrei.

## Was wird noch angenommen?

An allen 24 Wertstoffhöfen im Landkreis Unterallgäu können neben Elektrogeräten auch

- Gasentladungslampen wie z. B. Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen,
- Gerätebatterien, Akkus,
- Kfz-Batterien,
- Kabelreste (Altmetalldomäne, nicht am Wertstoffhof Pfaffenhausen),
- Druckerpatronen und Tonerkartuschen sowie
- CDs und DVDs



gebührenfrei abgegeben werden.

## Was wird nicht angenommen?

So genannte business-to-business Geräte (b2b), die für die gewerbliche Nutzung hergestellt wurden, wie z. B. Kühl- und Gefrierschränke/-truhen, Geldspielautomaten und alle sonstigen gewerblichen Elektrogeräte können nicht angenommen werden. Sollten Sie ein solches Gerät entsorgen müssen, wenden Sie sich an die Abfallwirtschaftsberatung des Landkreises Unterallgäu. Wir helfen Ihnen gerne!